EÜR-Vorlage 2027 – Einnahmen-Überschuss-Rechnung

Hilfsmittel zur Vorbereitung der Anlage EÜR. Gelbe Felder ausfüllen – alles andere rechnet automatisch.

Ihre Angaben

Name / Firma	Beispiel: Muster Design	
Wirtschaftsjahr	2027	
Kleinunternehmer (§ 19 UStG)?	Nein	*„Ja“: keine Umsatzsteuer und keine Vorsteuer herausrechnen*

So nutzen Sie die Vorlage

1. Blatt „Einnahmen“: jede Betriebseinnahme mit dem Datum des Geldeingangs, Beleg-Nr., Text, Kategorie und Bruttobetrag eintragen.

2. Blatt „Ausgaben“: jede Betriebsausgabe mit dem Datum der Zahlung eintragen. USt-Satz (19, 7 oder 0) wählen – Umsatzsteuer/Vorsteuer und Netto rechnen sich selbst.

3. Blatt „Auswertung“: Summen je Kategorie, Monatsübersicht und Ihr Gewinn (Überschuss) – als Grundlage für die Anlage EÜR.

4. Die Beispielzeilen (Text beginnt mit „Beispiel“) einfach überschreiben oder löschen. Buchungen mit einem anderen Jahr werden markiert und nicht mitgezählt.

Wichtige Hinweise

• Diese Vorlage ist ein Hilfsmittel zur Vorbereitung. Die Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG wird elektronisch über ELSTER mit der amtlichen Anlage EÜR übermittelt – die Vorlage ersetzt diese nicht.

• In der EÜR zählt grundsätzlich der Tag der Zahlung (Zufluss/Abfluss), nicht das Rechnungsdatum.

• Kleinunternehmer (§ 19 UStG): Umsatz im Vorjahr höchstens 25.000 €, im laufenden Jahr höchstens 100.000 €. Keine Umsatzsteuer ausweisen, keine Vorsteuer abziehen – Beträge brutto erfassen.

• Mit Umsatzsteuer: Vereinnahmte Umsatzsteuer gehört zu den Einnahmen, gezahlte Vorsteuer und USt-Zahlungen an das Finanzamt gehören zu den Ausgaben (Kategorie „USt an Finanzamt“).Erstattungen vom Finanzamt als Einnahme „USt-Erstattung Finanzamt“ (USt-Satz 0).

• Größere Anschaffungen (z. B. Computer, Fahrzeug) werden in der Regel über die Nutzungsdauer abgeschrieben. Tragen Sie dann den Abschreibungsbetrag des Jahres ein (Kategorie „Abschreibung (AfA)“) und klären Sie Einzelheiten im Zweifel mit Ihrer Steuerberatung.

• Private Ausgaben, Privateinlagen und Privatentnahmen gehören nicht in die EÜR. Bewahren Sie alle Belege geordnet auf.

EÜR 2027 – Auswertung

Beispiel: Muster Design · mit Umsatzsteuer

Betriebseinnahmen	Netto	Umsatzsteuer	Brutto
Umsatzerlöse	3.600,00 €	672,00 €	4.272,00 €
Umsatzsteuerfreie Erlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
USt-Erstattung Finanzamt	150,00 €	0,00 €	150,00 €
Verkauf Anlagegüter	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ohne / unbekannte Kategorie	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Betriebseinnahmen	**3.750,00 €**	**672,00 €**	**4.422,00 €**

Betriebsausgaben	Netto	Vorsteuer	Brutto
Waren/Material	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Fremdleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Personal	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Raumkosten	300,00 €	0,00 €	300,00 €
Fahrzeugkosten	60,00 €	11,40 €	71,40 €
Reisekosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Telefon/Internet	40,00 €	7,60 €	47,60 €
Büro/Porto	50,00 €	9,50 €	59,50 €
Software	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Fortbildung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Versicherungen	180,00 €	0,00 €	180,00 €
Werbung	100,00 €	19,00 €	119,00 €
Beratung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Geringwertige WG	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Abschreibung (AfA)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
USt an Finanzamt	250,00 €	0,00 €	250,00 €
Sonstiges	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ohne / unbekannte Kategorie	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Betriebsausgaben	**980,00 €**	**47,50 €**	**1.027,50 €**

Gewinn / Verlust (Überschuss)	**3.394,50 €**

Summe Betriebseinnahmen – Summe Betriebsausgaben (jeweils brutto, wie in der Anlage EÜR). Negativ = Verlust.

Monat	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss
Januar	2.380,00 €	407,10 €	1.972,90 €
Februar	1.190,00 €	71,40 €	1.118,60 €
März	107,00 €	180,00 €	-73,00 €
April	150,00 €	250,00 €	-100,00 €
Mai	595,00 €	119,00 €	476,00 €
Juni	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Juli	0,00 €	0,00 €	0,00 €
August	0,00 €	0,00 €	0,00 €
September	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Oktober	0,00 €	0,00 €	0,00 €
November	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Dezember	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Jahr	**4.422,00 €**	**1.027,50 €**	**3.394,50 €**

